

PRESSESPIEGEL

17.11.2020 – Versicherungswirtschaft heute

JDC Group schreibt neun Prozent mehr Umsatz

Der Finanzdienstleister JDC hat in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres 2020 ein Umsatzplus von rund neun Prozent auf 86,5 Mio. Euro erzielt. (9M 2019: 79,6 Mio. Euro). Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) stieg um vier Prozent auf 3,7 Mio. Euro (9M 2019: 3,6 Mio. Euro).

Wegen der Corona-Krise verzeichnet JDC hingegen im Finanzierungs- und Hypothekensektor starke Verzögerungen, womit das Geschäft im Geschäftsbereich Immobilien weiter hinterherhinkt. Auch die betriebliche Altersvorsorge kam Unternehmensangaben zufolge wegen der weiter anhaltenden Besuchsbeschränkungen in fast allen Unternehmen noch nicht wieder in Schwung.

„Die Ergebnisse der ersten neun Monate sind für uns sehr erfreulich. Das dritte Quartal ist aufgrund der Sommerpause in unserer Branche normalerweise das schlechteste des Jahres. Dass wir trotz der anhaltenden Corona-Krise im Umsatz zulegen konnten, zeigt, dass die Unternehmensentwicklung weiter in die richtige Richtung geht.“

— Ralph Konrad, Finanzvorstand der JDC Group

Ein starkes Investment- und Sachversicherungsgeschäft konnte dies aber auch im dritten Quartal leicht überkompensieren, sodass sogar im typischerweise schwächsten Jahresquartal ein Umsatzplus von zwei Prozent erzielt werden konnte, so JDC weiter.

„Mit [der s mobile Versicherungsmakler GmbH](#) ist unsere erste Bancassurance-Lösung für eine Sparkasse erfolgreich live gegangen und zwei Pilotprojekte mit weiteren Großkunden lassen uns weitere Vertragsschlüsse noch in diesem Jahr erwarten. Obwohl die derzeitigen Shutdown-Maßnahmen unser Jahresendgeschäft beeinflussen können, schauen wir auf der Grundlage unserer aktuellen Neugeschäftszahlen sehr positiv ins vierte Quartal und in das neue Jahr 2021“, konstatiert JDC-Vorstandschef **Sebastian Grabmaier**.

Wegen des neuerlichen Lockdowns in Deutschland und Österreich hat JDC seine Jahresprognose für 2020 hingegen angepasst und geht daher von einem Umsatz zwischen 120 und 125 Mio. Euro bei nach wie vor weiter steigendem EBITDA aus. Ursprünglich rechnete JDC noch mit einem Konzernumsatz von 125 bis 132 Mio. Euro.